



Bisherige Preisträger

- 1953 HERMANN-MARX-PREIS
H.-G. Boenninghaus: Kalorisation und mehrphasiger Nystagmusablauf
U. Oltersdorf: Die Wuchskräfte und die formalen Vorgänge der normalen und pathologischen Pneumatisation des Gesichtsschädels
W. Eckel: Elektrophysiologische und histologische Untersuchungen im Vestibulariskern bei Drehreizen
- 1954 OTTO-VOSS-PREIS
W. Wagemann: Die Auswirkungen operativer Veränderungen am Schalleitungsapparat auf das Innenohr des Meerschweinchens
- 1955 CARL-VON-EICKEN-PREIS
W. Messerklinger: Untersuchungen über den chronisch-schleimigen Katarrh der Luftwege
H. E. Euler: Die Druckregistrierung in der Arteria pulmonalis des Menschen mittels endoskopischer Punktion
- 1956 WILHELM-BRÜNINGS-PREIS
G. Beckmann: Klinische und elektroakustische Untersuchungen über den primären Kehlkopftumor sowie den akustischen Einfluss der Kehlkopfventrikel auf die Stimmproduktion
K. Dietzel: Endoskopische Studien zur Statik und Mechanik der Bronchien
- 1958 JOHANNES-ZANGE-PREIS
J. Matzker: Diagnose und Differenzialdiagnose zerebraler Hörstörungen
- 1960 WALTHER-ALBRECHT-PREIS
S. Rauch: Die Speicheldrüsen des Menschen
- 1962 ANTON-VON-TRÖLTSCHE-PREIS
K.W. Hommerich: Intrakranieller Druck und Kochlearfunktion
- 1964 ANTON-VON-TRÖLTSCHE-PREIS
H. G. Dieroff: Die Lärmschwerhörigkeit in der Industrie
- 1965 LUDWIG-HAYMANN-PREIS
K.-H. Hahlbrock: Erfolgreiche Forschungen auf audiologischem Gebiet und der elektroakustischen Prothetik
- 1966 ANTON-VON-TRÖLTSCHE-PREIS
K. Müsebeck: Histochemische Untersuchungen zur Ototoxizität des Streptomycins
- LUDWIG-HAYMANN-PREIS
K. Ungerecht: Erkrankungen des Ösophagus, die Therapie der Kehlkopfverletzungen und die Chirurgie der Geschwülste im Hals-Nasen-Ohren-Bereich
- 1967 LUDWIG-HAYMANN-PREIS
S. Rauch: Wegweisende biochemische Untersuchungen über die Pathophysiologie des Innenohres

- 1968 LUDWIG-HAYMANN-PREIS
H. J. Denecke: Aufbau des Zentralblattes für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde.
Weiterentwicklung plastisch-chirurgischer Methoden des Faches
- ANTON-VON-TRÖLTSCHE-PREIS
K. Paulsen: Das Prinzip der Stimmbildung in der Wirbeltierreihe und beim Menschen
- 1969 LUDWIG-HAYMANN-PREIS
W. D. Keidel: Grundlegende Forschung auf dem Gebiet des Hörens
- 1970 LUDWIG-HAYMANN-PREIS
J. Tonndorf: Grundlegende Forschung auf dem Gebiet der Audiologie
- ANTON-VON-TRÖLTSCHE-PREIS
W. Kumpf: Vertiefung und Erweiterung unserer Kenntnisse um eine objektive Audiometrie
- 1971 LUDWIG-HAYMANN-PREIS
R. Luchsinger: Grundlegende Forschung auf dem Gebiet der Stimm- und Sprachheilkunde
- 1972 LUDWIG-HAYMANN-PREIS
H. Feldmann: Grundlegende Arbeiten auf dem Gebiet der Audiologie und Begutachtung
- ANTON-VON-TRÖLTSCHE-PREIS
W. Schätzle: Histochemie des Innenohres
- 1974 LUDWIG-HAYMANN-PREIS
H. Wullstein und F. Zöllner: Entwicklung und Ausbau der rekonstruktiven Mittelohr-Operation
- ANTON-VON-TRÖLTSCHE-PREIS
C. Herberhold: Nachweis und Reizbedingungen olfaktorisch und rhinosensibel evokeder Hirnrindensummenpotenziale sowie Konzept einer klinischen Computer-Olfaktometrie
E. R. Kastenbauer: Tierexperimentelle Untersuchungen über das immunologische Verhalten allogener Gehörknöchelchentransplantate
- 1975 LUDWIG-HAYMANN-PREIS
H. Heermann: Entwicklung und Ausbau der endauralen Chirurgie
- ANTON-VON-TRÖLTSCHE-PREIS
W. Arnold: Zur Frage der Produktion und Resorption der Perilymphe (Lymphabfluss des Innenohres)
- PREIS DES BERUFSVERBANDES DEUTSCHER HNO-ÄRZTE
W. Niemeyer: Praxisbezogene und wissenschaftliche Leistungen auf dem Gebiet der Audiologie
- 1976 LUDWIG-HAYMANN-PREIS
O. Kleinsasser: Für die technische Entwicklung und weltweite Bekanntmachung der Mikrolaryngoskopie, für die histologische Einteilung der Veränderungen des Plattenepithels im Bereich der Stimmlippen und für neue Erkenntnisse über die Systematik und Pathohistologie der Speicheldrüsentumoren
- ANTON-VON-TRÖLTSCHE-PREIS
K. Ritter: Angioarchitektur und Vasomotion der Gefäßstrombahn der Cochlea
- 1977 LUDWIG-HAYMANN-PREIS
F. Pfander: Arbeiten über das Knalltrauma
- ANTON-VON-TRÖLTSCHE-PREIS
W. Arnold, H. Weidauer, H. P. Seelig: Experimenteller Beweis einer gemeinsamen Antigenizität zwischen Innenohr und Niere
- PREIS DES BERUFSVERBANDES DEUTSCHER HNO-ÄRZTE
J. Berendes: Herr Berendes wurde geehrt, da er über 11 Jahre als "Dozentenkanzler" auf der Essener Akademie für die HNO-Fortbildung tätig war und sich in den ganzen Jahren auch durch eigene didaktisch hervorragende Referate große Verdienste erworben hat.

- 1978 LUDWIG-HAYMANN-PREIS
A. Miehle: Chirurgie der Nerven des HNO-Fachgebietes
- ANTON-VON-TRÖLTSCH-PREIS
I. F. Herrmann: Die chemisch induzierte Karzinogenese am Beispiel der Rattenzeruminaldrüse
- 1979 LUDWIG-HAYMANN-PREIS
J. Krmptotic-Nemanic: Untersuchungen über Anatomie, Variationen und Missbildungen der Gefäße im Kopf und Halsbereich
- ANTON-VON-TRÖLTSCH-PREIS
P. Bumm: Antidrome Aktionspotenziale des Nervus facialis
E. Steinbach: Tierexperimentelle Untersuchungen zur Erzeugung von Cholesteatomen
- PREIS DES BERUFSVERBANDES DEUTSCHER HNO-ÄRZTE
E. Lehnhardt: Untersuchungen, Veröffentlichungen und Lehrveranstaltungen der Audiologie
- 1980 LUDWIG-HAYMANN-FÖRDERPREIS
U. Ganzer: Arbeiten auf dem Gebiet der experimentellen Tumorforschung
- ANTON-VON-TRÖLTSCH-PREIS
T. Brusic: Die Lärmschwerhörigkeit und ihre Begutachtung
K. Jahnke: Permeabilitätsschranken des Innenohres
- 1981 LUDWIG-HAYMANN-FÖRDERPREIS
G. Münker: Arbeiten über die Funktion der Ohrtrumpete und deren Störungen
- ANTON-VON-TRÖLTSCH-PREIS
U. Koch: Arbeiten über den Adhäsivprozess
- 1982 LUDWIG-HAYMANN-FÖRDERPREIS
H. Masing: Verdienste um die plastische Chirurgie, insbesondere der Nase
- ANTON-VON-TRÖLTSCH-PREIS
H.-P. Zenner: Monoklonale Antikörper zur Erkennung von Larynxkarzinomzellen
- HANS-HEERMANN-SCHENKUNG
H. Gerlach, Siegen: Ausbau der Mittelohrchirurgie
C. Jansen, Gummersbach: Entwicklung und Ausbau der geschlossenen Ohrradikaloperation
H. Schobel, St. Pölten: Ausbau der Mittelohrchirurgie
- 1983 LUDWIG-HAYMANN-FÖRDERPREIS
J. Berendes: Naturwissenschaftlich-philosophische Studien zur Physiologie und Pathologie des Hörvorganges
- ANTON-VON-TRÖLTSCH-PREIS
W. Stoll: Der Kippbühnenstehtest
J. Strutz: Der Ursprung der efferenten labyrinthären Innervation bei Reptilien.
Eine HRP-Studie bei Caiman crocodilus (m. Chl. Beck, C. L. Schmidt)
- 1984 LUDWIG-HAYMANN-FÖRDERPREIS
W. Messerklinger – Zur Fortsetzung seiner wegweisenden Untersuchungen über die Funktion und den Aufbau der Nasenschleimhaut sowie zur weiteren Vervollkommnung der von ihm entwickelten endoskopischen Untersuchungstechniken der Nase und der Nasennebenhöhlen
- ANTON-VON-TRÖLTSCH-PREIS
H.-W. Pau: Fluoreszenzangiographie des Trommelfelles

- 1985 ANTON-VON-TRÖLTSCH-PREIS
Hiltrud K. Glanz: Carcinoma of the Larynx
- PREIS DES BERUFSVERBANDES DEUTSCHER HNO-ÄRZTE
H. Masing: Herr Masing wurde wegen seiner Verdienste auf dem Gebiet der Fortbildung, und hier wiederum speziell auf dem Gebiet der Rhinochirurgie, mit dieser Auszeichnung bedacht
- 1986 LUDWIG-HAYMANN-FÖRDERPREIS
W. Becker: Die Darstellung und Analyse medikolegaler Probleme, die wissenschaftliche Bearbeitung der Speicheldrüsenerkrankungen und des zervikalen Lymphsystems
- ANTON-VON-TRÖLTSCH-PREIS
R. Quade: Multifaktorielle Malignitätsanalyse – moderne Erkenntnisse in der praktischen Diagnostik von Kopf-Hals-Tumoren
- FRIEDRICH-HOFMANN-PREIS
P. Tolsdorff: Für zahlreiche Publikationen zu operationstechnischen Fragen aus der Praxis
- 1987 LUDWIG-HAYMANN-FÖRDERPREIS
M. Hoke: Audiologische Forschungen zur Funktion und Reifung zentraler Hörbahnen und die tonotope Abbildung akustischer Signale in der Hirnrinde
- ANTON-VON-TRÖLTSCH-PREIS
H. Maier: Klinische und experimentelle Arbeiten über den Einfluss des chronischen Alkoholabusus auf die Kopfspeicheldrüsen
- 1988 LUDWIG-HAYMANN-FÖRDERPREIS
H.-P. Zenner: Studien an der isolierten Haarzelle
- ANTON-VON-TRÖLTSCH-PREIS
K.-B. Hüttenbrink: Studien zur Mechanik des Mittelohres
- FRIEDRICH-HOFMANN-PREIS
H. Ganz: Praxisbezogene Publikationen in Fachzeitschriften und Herausgabe einer der Fortbildung dienenden Buchreihe
- 1989 LUDWIG-HAYMANN-FÖRDERPREIS
Angela Meyer-zum-Gottesberge: Forschungsarbeiten auf dem Gebiet der Biologie und Biochemie des Innenohres
- ANTON-VON-TRÖLTSCH-PREIS
T. P. U. Wustrow: Interleukin-2 Sekretion aus Lymphozyten von Patienten mit Plattenepithelkarzinomen im Oropharynx oder Larynx
- DISSERTATIONSPREIS
E. Seifert: Vergleichende experimentelle Untersuchungen zum Nachweis von Antigenen des Epstein-Barr-Virus-assoziierten Nasopharynxkarzinoms und seines Xenotransplantats
- 1990 LUDWIG-HAYMANN-FÖRDERPREIS
W. Pirsig: Arbeiten über die Chirurgie der kindlichen Nase
- ANTON-VON-TRÖLTSCH-PREIS
H.-G. Schroeder: Adenokarzinom der inneren Nase und Holzstaubexposition
- DISSERTATIONSPREIS
J. Feyh: Die Wirkung der photodynamischen Therapie mit Hämatoporphyrin-Derivat auf die Mikrozirkulation von Tumor- und Normalgewebe
- VERDIENSTMEDAILLE IN GOLD
J. Marquet: Generalsekretär der International Federation of Oto-Rhino-Laryngological Societies (IFOS)

VERDIENSTMEDAILLE IN SILBER

Anneliese Karwel: Geschäftsstellenleiterin der Gesellschaft in Bonn

1991 LUDWIG-HAYMANN-FÖRDERPREIS

K. F. Hamann: Arbeiten zur vestibulären Kompensation

FRIEDRICH-HOFMANN-PREIS

H. Luckhaupt: Arbeiten zur Antibiotikatherapie und zur Schmerzbehandlung

K. Seifert: Arbeiten zur Bedeutung der Halswirbelsäule als Krankheitsfaktor

VERDIENSTMEDAILLE IN GOLD

K. H. Caspari: Schatzmeister der Gesellschaft

K. Fleischer: Präsident und Schriftführer der Gesellschaft

W. Schwab: Arbeitsgemeinschaft Klinische Onkologie der Gesellschaft

G. Seifert: Pathologie von Krankheiten von Hals, Nase und Ohr

Ph. Stell: Übersetzung wissenschaftlicher Arbeiten und Bücher aus der deutschen in die englische Sprache

K. Storz: Entwicklung und Herstellung neuer HNO-ärztlicher und -endoskopischer Instrumente

VERDIENSTMEDAILLE IN SILBER

R. Schuba: Organisation der Präsentationen der Fachindustrie anlässlich der Jahresversammlungen

1992 FRIEDRICH-HOFMANN-PREIS

W. Bachmann: Arbeiten zur Entwicklung der Rhinomanometrie und deren Einsatz in der Praxis des Hals-Nasen-Ohren-Arztes

ANTON-VON-TRÖLTSCHE-PREIS

H. Bier: Arbeiten über die gegen Cisplatin resistenten Zelllinien menschlicher Plattenepithelkarzinome

DISSERTATIONSPREIS

M. Chr. Jäckel: Zellkinetische Untersuchungen an menschlichen Tumoren in einem Xenograft-Modell

VERDIENSTMEDAILLE IN GOLD

J. Daniilidis: Seit vielen Jahren bewiesene Anhänglichkeit zur Gesellschaft

G. Hauff: Langjährige verlegerische Förderung der Aufgaben der Gesellschaft

B. Kottwitz: Förderung der Belange der praktischen Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde in unserer Gesellschaft, durch die Einführung des „Tages der Praxis“ in die Jahreskongresse

L. Manolidis: Vieljährige kollegiale Freundschaft zur Gesellschaft

1993 LUDWIG-HAYMANN-FÖRDERPREIS

E. Lehnhardt: Für Verdienste um die Audiologie und zur Fortsetzung der wegweisenden Arbeiten auf dem Gebiete der Cochlea Implants

FRIEDRICH-HOFMANN-PREIS

P. Weinaug: Für Arbeiten über die Spontanremission beim idiopathischen Hörsturz

ANTON-VON-TRÖLTSCHE-PREIS

R. Hauser: Für Arbeiten über den Einfluss des Mittelohrdruckes auf spontane und evozierte akustische Emissionen

VERDIENSTMEDAILLE IN GOLD

J. Conley: Einfluss auf die Entwicklung der Kopf-Hals-Chirurgie in Deutschland

K. Dietzel: Verdienste auf die Aufrechterhaltung wissenschaftlicher und kollegialer Verbindungen unter den schwierigen Bedingungen des geteilten Deutschlands

A. Miehle: Verdienste um das Ansehen der deutschen Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde im Ausland

K. Mündlich: Verdienste um das Ansehen der Gesellschaft und die Förderung ihrer internationalen wissenschaftlichen Beziehungen

VERDIENSTMEDAILLE IN SILBER

R. Bremicker, sen.: Förderung junger Wissenschaftler, die sich im Rahmen ihrer Dissertation Fragen der Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde widmen

VIDEOPREIS 1993

J. Gubitz, C. Pototschnig, W. Thumfart: Für den Film: "Diagnostik und Therapie von Kehlkopflähmungen"

1994 FRIEDRICH-HOFMANN-PREIS

W. Schweckendiek: Für wegweisende Arbeiten im Grenzgebiet von Hals-Nasen-Ohren-, und Kieferchirurgie

ANTON-VON-TRÖLTSCH-PREIS

P. K. Plinkert: Für die Arbeit: "Structure, pharmacology and function of GABA-Areceptors in cochlear outer hair cells"

DISSERTATIONSPREIS

S. J. Heimbrand: Für die Arbeit: "Die Folgen eines chronischen beidseitigen Ausfalls der Vestibularisfunktion für die Halspropriozeption"

VERDIENSTMEDAILLE IN GOLD

H.-H. Naumann: Für seine langjährige aktive Mitarbeit in unserer Gesellschaft und für eine herausragende wissenschaftliche Publikationstätigkeit

D. Pellnitz: Für sein Engagement in der Gesellschaft, vor allen Dingen für seine Arbeit im Präsidium und für seinen unermüdlichen Einsatz um gute kollegiale Kontakte zwischen den Fachkollegen

VERDIENSTMEDAILLE IN SILBER

H.-D. Karwel: Für seine jahrelange wertvolle Mitarbeit in der Geschäftsstelle der Gesellschaft

VIDEOPREIS 1994

K.-H. Ahrens, M. Pfestorf, St. Remmert, H. Weerda: Für den Film „Nahtlappentechnik im Gesichtsbereich“

1995 LUDWIG-HAYMANN-FÖRDERPREIS

P. Federspil: Für Verdienste um die Erforschung der ototoxischen Wirkung bestimmter Pharmaka, die Infektiologie in der HNO-Heilkunde sowie zur Fortsetzung seiner praktisch wichtigen Untersuchungen in diesen Forschungsgebieten

FRIEDRICH-HOFMANN-PREIS

J. Heermann: Für seine praxisbezogenen, ideenreichen Arbeiten zur Mikrochirurgie des Mittelohres und der endonasalen Chirurgie der Tränenwege

ANTON-VON-TRÖLTSCH-PREIS

R. Hagen: Für die Arbeit: „Stimmrehabilitation nach totaler Laryngektomie mittels eines mikrovaskulär-anastomosierten Unterarmhlappens“

VIDEOPREIS 1995

St. Remmert, K.-H. Ahrens: Für den Film „Rekonstruktion großer Defekte der Zunge mit dem neurovaskulären infrahyoidalen Muskelfaszienlappen“

FÜR VERDIENSTE UM DIE GESCHÄFTSSTELLE

VERDIENSTMEDAILLE IN GOLD

J. Berendes, Weinheim

F.-J. Broicher, Köln

D. Plester, Tübingen

VERDIENSTMEDAILLE IN SILBER

W. Ristow, Kassel

E. Kastenbauer, München

P. Pult, Aachen

- 1996 ANTON-VON-TRÖLTSCHE-PREIS
J. A. Werner: Für seine Arbeiten zur Morphologie und Histochemie von Lymphgefäßen der oberen Luft- und Speisewege
- FRIEDRICH-HOFMANN-PREIS
R. Keerl: Für das Multimediaprojekt „Die endonasale Pansinusoperation“
- VIDEOPREIS 1996
Ch. Dobrik, R. Laskawi: Für den Film „Das gustatorische Schwitzen nach Parotidektomie“
- POSTERPREISE 1996
1. Preis
E. di Martino, G. Mlynski, B. Koch, B. Mlynski:
„Strömungsexperimentelle Untersuchungen zum Einfluss der Adenoidhyperplasie auf die nasale Atemströmung“
2. Preis
U. Göde, J. Wurm, D. Schäfer:
„Untersuchungen zum Eicosanoidstoffwechsel bei Mukoviszidose“
3. Preis
R. Spicker, D. Bergmann, H.-J. Schultz-Coulon:
„Trachealkanüle mit Ballonventil für „handfreies“ Sprechen“
- VERDIENSTMEDAILLE IN GOLD
H. Feldmann: Für sein langjähriges Engagement im Präsidium
- VERDIENSTMEDAILLE IN SILBER
E. Wagner: Für seine jahrelange engagierte und kompetente Unterstützung der Gesellschaft
A. Wienke: Für seine jahrelange engagierte und kompetente juristische Unterstützung der Gesellschaft
- 1997 ANTON-VON-TRÖLTSCHE-PREIS
S. Jovanovic: Für seine Arbeiten zum Einsatz neuer Lasersysteme in der Steigbügelchirurgie
- PROFESSOR-DR.-LUDWIG-HAYMANN-PREIS
W. Steiner: In Anerkennung seiner Verdienste um die Laserchirurgie maligner Tumoren im Kopf-Hals-Bereich
- VIDEOPREIS 1997
W. J. Heppt, A. Kapp, G. Feller, T. K. Singelmann: „Aktuelle Allergiediagnostik“
- POSTERPREISE
F. Paulsen, B. Tillmann: „Struktur und Funktion des Cricoarytaenoidgelenkes“
U. Seel, A. Berghaus: „Gefäßwandbeteiligung bei Halsmalignomen – Wertigkeit von Computertomographie, Angiographie und Farbduplexsonographie im Vergleich“
K. Plotz, Th. Wesarg, M. Hey, H. v. Specht et al.: „Perzeption amplitudenmodulierter Signale bei hochratiger Stimulation der Cochlea mit Multi-Elektrodenanordnungen“
- 1998 ANTON-VON-TRÖLTSCHE-PREIS
M. P. Schönermark: Für die wissenschaftliche Arbeit „Der Einfluss von Retinoidsäure auf die molekularen Mechanismen der metallproteinasevermittelten Matrixdegradierung und Tumorinvasion“
- HOFMANN-UND-HEERMANN-PREIS
E. Biesinger: Für seine besonderen Verdienste um die Manual- und Tinnitustherapie
R. Münker: Für seine hervorragenden Leistungen auf dem Gebiet der ästhetischen und plastischen Chirurgie

VIDEOPREIS 1998

Dorothee Rickert, P. Jecker, J. C. Engelke, A. Ernst et al.: Für den Film „Signalverstärkung in der Farbduplexsonographie; Validität in der Differenzialdiagnose primärer Malignome des Kopf-Hals-Bereichs und zervikaler Lymphknotenschwellungen“

POSTERPREISE

1. Preis:

A. Thale, F. Paulsen, R. Rochels, B. Tillmann: „Der Tränenfluss – eine neue Theorie“

Weitere Posterpreise:

B. P. Weber, B. Strauchmann, M. Jacobi, B. Philips, J. Baumann, H. Leysieffer, H.-P. Zenner, Th. Lenarz: „Tierexperimentelle „Langzeitevaluation“ von Teilkomponenten eines vollimplantierbaren Hörgerätes“

J. Paulsen, K. Lennert: „Das MALT (Mukosa-assoziierte lymphatische Gewebe) – Kompartiment in der Tonsilla palatina“

C. Arens, W. Kummer, T. Fischbach, H. Glanz: „Adrenomedullin im Glomus caroticum und in Paragangliomen im HNO-Bereich“

D. Mrowinski, E. A. Kabudwand, G. Scholz, M. Gerdemann: „Asymptomatischer endolymphatischer Hydrops und Glaukom“

VERDIENSTMEDAILLE

Cornelia Herberhold, Bonn

F. Pfander, Bremen

F. Uekermann, Hannover

EHRENNADEL

Sabina Regina Wullstein, Würzburg

Sybill Storz-Reling, Tuttlingen

F.-J. Broicher, Köln

1999 PROFESSOR-DR.-LUDWIG-HAYMANN-PREIS

W. Drafi: Anerkennung der Verdienste um die wissenschaftlichen Belange in der HNO-Heilkunde, insbesondere der Nasennebenhöhlen- und Schädelbasischirurgie, sowie der internationalen Präsentation des Faches

ANTON-VON-TRÖLTSCHE-PREIS

Barbara Wollenberg: Für die wissenschaftliche Arbeit „Immunologische Ansätze zur Therapie von Plattenepithelkarzinomen des Kopf-Hals-Bereiches (HNSCC)“

DISSERTATIONSPREIS

St. Plontke: „Intensitätskodierung im Hörnerven des Kükens nach Erholung vom Hörverlust durch Schalleinwirkung“

POSTERPREISE

1. Preis

A. Teymoortash, C. Schrader, J. A. Werner, K. Donath, G. Seifert, G. Köppel, R. Parwaresch, M. Tiemann: „Immunpathologie des Küttner-Tumors“

Weitere Posterpreise:

Karin Malzahn, A. Fryen, H. Glanz: „Autofluoreszenzendoskopie in der Mikrolaryngoskopie des Larynx“

K. Sommer, St. Remmert, R. Touhidi, T. Kohlmann: „Der Vascular Endothelial Growth Factor zur Diagnostik und Prognose des Plattenepithelkarzinoms im Kopf-Hals-Bereich“

Anja E. Spelsberg, J. Kiefer, C. Schilling, V. Gall, C. von Ilberg: „Der Hörgewinn durch Cochlear Implantationen im Vergleich zur Hörgeräteversorgung bei Kindern“

C. Wittekindt, M. Jungehülsing, R. Fischbach: „Die chronisch rezidivierende Parotitis des Kindesalters bei eineiigen Zwillingen: Darstellung mittels Magnetresonanztomographie“

VIDEOPREIS

A. Leunig, Chr. Betz, M. Mehlmann, S. Arbogast, R. Baumgartner, E. Kastenbauer: Für den Film „Diagnostik von Neoplasien in der Mundhöhle mit 5-Aminolävulinäure-induzierter Protoporphyrin IX-Fluoreszenz“

VERDIENSTMEDAILLE
S. Hellmich, Dortmund
E. O. Schulz-Du Bois, Preetz

2000 LUDWIG-HAYMANN-PREIS
H. Rudert: Anerkennung seiner Verdienste um die Weiterentwicklung der mikroskopgestützten Nasennebenhöhlenchirurgie und der transoralen Laserchirurgie sowie der Förderung der klinisch-relevanten Grundlagenforschung des Fachgebietes

ANTON-VON-TRÖLTSCH-PREIS
Ulrike Bockmühl: Für die wissenschaftlichen Arbeiten „Molekularzytogenetische Charakterisierung von Plattenepithelkarzinomen des Kopf-Hals-Bereiches“ und „Patterns of Chromosomal Alterations in Metastasizing and Non-Metastasizing Primary Head and Neck Carcinomas“

DISSERTATIONSPREIS
J. E. Meyer: Für die Arbeit „RANTES-Expression und -Produktion bei Patienten mit chronisch polypöser Sinusitis“

VERDIENSTMEDAILLE
Eheleute Hanna und Franz Hermann, Illertissen

EHRENNADEL
Rosaleen Shine, Edinburgh
Heinz Kurz, Dusslingen
4th European Congress of Oto-Rhino-Laryngology, Head and Neck Surgery

POSTERPREISE

1. Preis:
F. M. Mirz, C. B. Pedersen, A. Gjedde, H. Stokilde-Jorgensen, Aarhus:
Cortical activations associated with auditory temporal processing“

Weitere Posterpreise:

O. Gleich, S. Poljansky, J. Strutz, Regensburg: „Changes in colocalization of gaba and glycine after acoustic deprivation in the gerbil DCN“

B. Schick, D. Brors, O. Koch, G. Kahle, Fulda:
„Magnetic resonance imaging of the head in audiovestibular symptoms“

P. Lalaki, G. Tsalighopoulos, K. Markou, I. Daniilidis, Thessaloniki: „Suppression effects of transiently evoked otoacoustic emissions (TEOAE's) in noise induced tinnitus“

J. Tars, L. Kise, Riga: „History of Otolaryngology in Latvia“

4th European Congress of Oto-Rhino-Laryngology, Head and Neck Surgery

VIDEOPREISE

1. Preis:
B. M. Lippert, B. J. Folz, J. E. Frenkler, J. A. Werner, Marburg:
„Endoscopic treatment of upper airway obstruction in paediatric patients“

2. Preis:
S. Jovanovic, U. Schönfelder, P. Bohlmann, H. Scherer, Berlin:
„Co2 laser stapedotomy with a new scanner system“

2001 LUDWIG-HAYMANN-PREIS
E. Stennert, Köln, für seine wissenschaftlichen Leistungen auf dem Gebiet der Erkrankungen der Glandula parotis und des Nervus facialis

ANTON-VON-TRÖLTSCH-PREISE
R. Leuwer, Hamburg, für seine wissenschaftlichen Arbeiten zur Pathophysiologie der Tuba auditiva
H. Sudhoff, Bochum, für seine wissenschaftlichen Arbeiten zur Pathogenese des Mittelohrcholesteatoms

DISSERTATIONSPREIS

M. Hölzl, Mannheim: „Die vestibulospinalen Reaktionen bei der zervikogenen Gleichgewichtsstörung“

VERDIENSTMEDAILLE

H. Ganz, Marburg
W. Pirsig, Ulm
C.-D. Walter, Rehetobel/Schweiz

HOFMANN-UND-HEERMANN-PREIS

K. Otto, Mannheim

POSTERPREISE:

1. Preis:

B. Schick, Ch. Brunner, M. Praetorius, S. Urbschat, Homburg/S.:
„Genetische Untersuchungen des Angiofibroms“

Weitere Posterpreise:

A. Teymoortash, A. Wollstein, B. M. Lippert, J. A. Werner, Marburg:
„Identifikation unkultivierbarer Bakterien in Speicheldrüsensteinen“
Th. Klenzner, B. Richter, A. Aschendorff, P. Lohnstein, R. Laszig, Freiburg:
„Evaluation des Nucleus® Contour™ Elektrodenstrahlers im humanen Felsenbeinmodell“
G. Quante, M. Damm, C. Wolf, H. E. Eckel, Köln:
„Einfluss der endoskopischen Nasennebenhöhlenchirurgie auf die Lebensqualität von Patienten mit chronischer Rhinosinusitis“
B. P. Weber, S. Bartling, Th. Rodt, A. Schmidt, H. Becker, T. Lenarz, Hannover:
„Virtuelle Endoskopie des Mittelohres – experimentelle Ergebnisse und klinischer Nutzen“

2002 LUDWIG-HAYMANN-PREIS

R. Laskawi, Göttingen, für Verdienste um die Botulinum-Toxin-Anwendung im Fachbereich Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

ANTON-VON-TRÖLTSCH-PREIS

F. Riedel, Mannheim, für seine Arbeiten zur VEGF-vermittelten Angiogenese in Kopf-Hals-Karzinomen

DISSERTATIONSPREIS

M. Fischer, Hannover: „Über die Auswirkungen von Langzeitertaubung und chronischer elektrischer Stimulation mit dem Cochlea Implant auf die tonotopische Organisation des auditorischen Cortex adult ertaubter Hauskatzen“

VERDIENSTMEDAILLE

T. Brusis, Köln
P. Maffay, Tutzing
H. M. Strahl, Baden-Baden

POSTERPREISE

1. Preis:

M. Herzog, E. Q. Scherer, P. Wangenmann, Würzburg/Manhattan
„Calcitonin Gene-Related Peptide vermittelt eine anhaltende Vasodilatation der Arteria cochlearis propria“

Weitere Posterpreise:

Andrea Albinger, B. Hochreutner, M.-T. Abou, I. Hegyi et al., Freiburg/Zürich
„Optimierte molekulare Detektion der t(14;19)-Translokation in den folliculären Lymphomen der Kopf-Hals-Region“
M. Wagenmann, U. Ganzer, Düsseldorf
„Prognosefaktoren für das Ergebnis endonasaler Nebenhöhlenoperationen“

VIDEOPREIS

Saskia Rohrbach, R. Laskawi, Göttingen: „Botulinum-Toxin in der Hals-Nasen-Ohrenheilkunde“

2003 LUDWIG-HAYMANN-PREIS

J. Helms, Würzburg, in Anerkennung seiner wissenschaftlichen Leistungen um die Ohr- und Schädelbasischirurgie

ANTON-VON-TRÖLTSCHE-PREIS

Th. Zahnert, Dresden, für seine Untersuchungen zur Funktion des normalen, erkrankten und rekonstruierten Mittelohres

HOFMANN- UND HEERMANN-PREIS

M. Hülse, Mannheim, für seine Arbeiten zur funktionellen Störung der Halswirbelsäule und ihre Bedeutung für das HNO-Fachgebiet

DISSERTATIONS(PLESTER)-PREIS

D. Beutner, Dresden, für seine Arbeit: „Elektrophysiologische Charakterisierung der präsynaptischen Funktion cochleärer innerer Haarzellen der Maus“

VERDIENSTMEDAILLEN

H. Kurz, Dusslingen

S. Storz, Tuttlingen

EHRENNADELN

B. Kottwitz, Kassel

F. Uekermann, Hannover

POSTER(BROICHER)-PREISE

1. Posterpreis

Franziska Herrmann, R. Müller, W. Dörr, Th. Herrmann, Dresden:
„Die Beeinflussung des Hörvermögens von Patienten mit Kopf-Hals-Tumoren während und nach der Strahlentherapie“

Weitere Posterpreise

G. J. Ridder, K. W. G. Eichhorn, C. C. Boedeker, A. Sander, Freiburg:

„Antikörperkinetik von Anti-Bartonella Henselae-IgG und IgM bei Katzenkratzkrankheit im Kopf- und Halsbereich“

Maren Hoffmann, E. Di Martino, D. Mendes, R. Thaden, M. Westhofen, Aachen

„Anwendung eines akustischen Messverfahrens zur Evaluaiton der Tubenfunktion: Erste Ergebnisse“

2004 LUDWIG-HAYMANN-PREIS

H. Scherer, Berlin, in Anerkennung seiner wissenschaftlichen Leistungen um die Vestibularisforschung

ANTON-VON-TRÖLTSCHE-PREIS

S. Dazert, Essen, für seine wissenschaftlichen Arbeiten zur Wirkung neurotropher Faktoren auf cochleäre Zellen

DISSERTATIONS(PLESTER)-PREIS

Cornelia Rheinländer, Berlin, für ihre Arbeit: „Einfluss von Hypoxie und Ischämie auf die Vulnerabilität von Haarzellen und die Aktivierung des Hypoxia Inducible Factor-1 in der Rattencochlea“

VERDIENSTMEDAILLE

H. P. Zenner, Tübingen, für Planung, Gründung und Aufbau der Deutschen Akademie für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie e.V.

EHRENNADEL

Anneliese Karwel, Bonn, für ihre fast dreißigjährigen herausragenden Verdienste um die Geschäftsstelle der Deutschen HNO-Gesellschaft in Bonn

POSTER(BROICHER)-PREISE

1. Preis

A. Neumann, C. Unkel, C. Ragoß, H. R. Maier, K. Jahnke, Essen/Aachen: „Prototyp eines Miniplatten-Osteosynthesystems aus Siliziumnitrit-Keramik“

2. Preis

G. J. Ridder, K. Technau-Ihling, C. C. Boedeker, W. Maier, K. Hecksteden, J. Schipper, Freiburg: „Indikationen, Technik und Ergebnisse der ultraschallgezielten automatischen Grobnadelbiopsie bei Raumforderungen im Kopf-Halsbereich“

3. Preis

R. Naim, H. Sadick, C. Bayerl, C. Schäfer, K. Hörmann, Mannheim: „HGF induziert die Synthese von VEGF in Gehörgangscholsteatom (EACC)“

2005 LUDWIG-HAYMANN-PREIS

G. Mlynski, Greifswald, für seine wissenschaftlichen Leistungen um die Erforschung der Respiratorischen Funktion der Nase

ANTON-VON-TRÖLTSCH-PREIS

S. Lang, Lübeck, für seine wissenschaftlichen Arbeiten zur Aufklärung von grundlegenden Mechanismen der Interaktion von Tumor- und Immunzellen

HOFMANN- UND HEERMANN-PREIS

G. Schimanski, Lünen, für seine praxisbezogenen Publikationen auf dem Gebiet der Mittelohrchirurgie

DISSERTATIONS(PLESTER)-PREIS

M. Diensthuber, Hannover, für seine Arbeit "Untersuchungen zur Expression neurotropher Faktoren der TGF-Beta-Superfamilie und ihrer Rezeptoren im Akustikusneurinom"

VERDIENSTMEDAILLE

B. Schmolke, Bremen, für sein Engagement bei der Entwicklung der Weiterbildungsordnung

EHRENNADEL

R. Schuba, Wiesbaden, für seinen jahrelangen, großen Einsatz bei den Organisationen vieler tagungsbegleitender Fachausstellungen

POSTER(BROICHER)-PREISE

1. Preis

C. Alexiou, R. Jurgons, O. Brunke, R. Hausmann, K. Amann, C. Seliger, H. Iro, S. Odenbach, Erlangen/Bremen: „Röntgentomographische Darstellung von magnetischen Nanopartikeln im VX2-Plattenepithelkarzinom des Kaninchens“

2. Preis

N. Rotter, C. Kruse, B. Wollenberg, S. Lang, Lübeck: „Isolierung multipotenter Stammzellen aus menschlichem Speicheldrüsengewebe“

3. Preis

Haneen Sadick, R. Naim, U. Gössler, G. Bran, K. Hörmann, F. Riedel, Mannheim: „Untersuchungen zur Rolle von TGF- β 1, VEGF, ALK1 und Endoglin in der Pathogenese der hereditären hämorrhagischen Teleangiektasie (HHT)“

PREIS DER DEUTSCHEN HNO-MEDITHEK

A. Berghaus, A. Naumann, München: „Ohrmuschelrekonstruktion mit porösem Polyethylen“

2006 ANTON-VON-TRÖLTSCH-PREIS

O. Guntinas-Lichius, Köln, für seine Arbeit „Factors limiting motor recovery after facial nerve transection in the rat: combined structural and functional analyses“

HOFMANN- UND HEERMANN-PREIS

I. F. Herrmann, Rom/Italien, in Anerkennung seiner Erforschungen und Publikationen auf den Gebieten Globusgefühl und Schluckstörungen sowie der neuesten Techniken der Somnoskopie

DISSERTATIONS(PLESTER)-PREIS

S. Volkenstein, Essen, für seine Arbeit „Das Wachstumsverhalten von Nucleus cochlearis-Zellen auf verschiedenen Halbleitermaterialien“

VERDIENSTMEDAILLE

W. Draf, Hannover, für die langjährige aktive Mitarbeit in der Gesellschaft, insbesondere auch in der damaligen Funktion des Schatzmeisters, sowie für die Förderung des Ansehens der deutschen HNO-Heilkunde auf nationaler und internationaler Ebene

U. Ganzer, Düsseldorf, für sein großes Engagement bei der Erstellung der HNO-Leitlinien sowie für die langjährige Vertretung der Gesellschaft in der Arbeitsgemeinschaft wissenschaftlich-medizinischer Fachgesellschaften (AwmF)

H. Hildmann, Bochum, für seinen unermüdlichen Einsatz als langjähriges Mitglied des Geschäftsführenden Präsidiums und den damit verbundenen berufspolitischen Aktivitäten, die die Entwicklung unseres Fachgebietes mitbestimmt haben.

G. Seifert, Hamburg, für die Gründung des Hamburger Speicheldrüsen-Registers und seine zahlreichen Publikationen zur Pathologie der Speicheldrüsen

K. Seifert, Mühbrook, für seinen unermüdlichen Einsatz, die berufspolitischen und wissenschaftlichen Interessen des Berufsverbandes der Deutschen HNO-Ärzte mit denen der Gesellschaft zusammen zu führen und in eine gemeinsame Richtung zu lenken

EHRENNADEL

D. Plester, Tübingen, zum Dank für die Einrichtung der Plesterstiftung, die die jährliche Vergabe des Dissertationspreises an den wissenschaftlichen Nachwuchs ermöglicht

POSTER(BROICHER)-PREISE

1. Preis

Nicola Hofmann, A. Hoffmann, G. Gross, T. Lenarz, T. Stöver,
Hannover/Braunschweig:
„Einsatz transgener Zellen zur Induktion neuraler Differenzierung auf Cochlea-Implantat-Oberflächen“

2. Preis

A. Naumann, J. E. Dennis, A. I. Caplan, A. Berghaus, München,
Cleveland-Ohio/USA:
„Histomorphologische und immunhistochemische Charakterisierung von in vitro und in vivo gezüchteten Knorpeltransplantaten in einem 3D-Aggregatkultursystem“

3. Preis

T. Strenger, L.M. Moser, F. Schön, J. Helms, Rostock/Würzburg:
„Untersuchungen zum Schwingungsverhalten des Floating Mass Transducers der Vibrant Soundbridge“

2007 ANTON-VON-TRÖLTSCHE-PREIS

A. Naumann, Homburg/S., für seine Arbeit „Morphologische, immunhistochemische und biomechanische Charakterisierung gezüchteter Knorpeltransplantate“

HOFMANN- UND HEERMANN-PREIS

J. Gleditsch, Baierbrunn, in Anerkennung seiner Verdienste um die Komplementärmedizin und Akupunktur in der praktischen HNO-Heilkunde

DISSERTATIONS(PLESTER)-PREIS

G. Bran, Mannheim, in Anerkennung seiner Dissertationsarbeit „Die Kernspintomographie der oberen Atemwege im Bereich der Schlafmedizin: Entwicklung eines standardisierten Untersuchungsprotokolls und Evaluation radiofrequenzchirurgischer Effekte am Zungengrund“

VERDIENSTMEDAILLE

K. H. Stephan, Tuttlingen, zum Dank für die anhaltende Bereitschaft zur aktiven Mitwirkung bei der Umsetzung und Verbreitung neuer Produktentwicklungen in der HNO-Heilkunde
D. Theis, Overath, zum Dank für die langjährige Bereitschaft zur aktiven Mitwirkung bei der Neuentwicklung und Verbreitung von Medizinprodukten in der HNO-Heilkunde

EHRENNADEL

M. A. Eisenhut, Berlin, zum Dank für die kontinuierliche Unterstützung der Jahresversammlungen, u.a. durch Bereitstellung der Kongresstaschen

POSTERPREISE (BROICHER)-PREISE

1. Preis

C. Alexiou, C. Seliger, R. Jurgons, F. Wiekhorst, L. Trahms, H. Iro, Erlangen/Berlin:
„Quantifizierung von magnetischen Nanopartikeln für die Tumorthherapie“

2. Preis

Anke Leichtle, M. Hernandez, S. Euteneuer, K. Pak, J. Ebmeyer, F. Bootz,
S. Wassermann, A. F. Ryan, La Jolla (USA)/ Würzburg/Bonn:
„Toll-like Rezeptoren (TLRs) spielen eine Schlüsselrolle für die angeborene Immunabwehr in Haemophilus influenza induzierter Otitis media“
und
T.-K. Rust, W. Rojas, M. Westhofen, Aachen: „Präoperative Prognoseabschätzung bei Plattenepithelkarzinomen des Kopf-Hals Bereichs – Vergleich des neuen Stagingverfahrens mit der TNM-Klassifikation“

PREIS DER DEUTSCHEN HNO-MEDITHEK (MEDTRONIC-FÖRDERPREIS)

J. Müller, Würzburg: „Die Cochlea Implantat Operation bei Säuglingen und Kleinkindern“

2008 LUDWIG-HAYMANN-PREIS

W. Stoll, Münster, in Anerkennung seiner Verdienste um die wissenschaftlichen Belange in der HNO-Heilkunde, insbesondere auf dem Gebiet der Vestibularisforschung

ANTON-VON-TRÖLTSCH-PREIS

J.-P. Klußmann, Köln, in Anerkennung seiner Publikation „Combined analysis of HPV-DANN, p16 and EGFR expression to predict prognosis in oropharyngeal cancer“

DISSERTATIONS(PLESTER-PREIS (

C. Bergmann, Essen, in Anerkennung seiner Dissertationsarbeit „Bedeutung des FGFR4 Polymorphismus in der Pathogenese und Progression von Tumorerkrankungen“

HOFMANN- HEERMANN-PREIS

T. Keck, Ulm, in Anerkennung seiner Grundlagenforschung zur in-vivo-Untersuchung von Klimaparametern der Atemluft

VERDIENSTMEDAILLE

H. Rudert, München, zum Dank für sein außergewöhnliches Engagement als Schriftleiter der HNO-Informationen

EHRENNADEL

A. Fahl, Köln, zum Dank für die kontinuierliche Unterstützung zu den Jahresversammlungen

POSTERPREISE (BROICHER)-PREISE

1. Preis

Julia C. Vogt, G. Brandes, P. P. Mueller, P. Behrens, N. Ehlert, I. Nolte, T. Lenarz, M. Stieve, Hannover/Braunschweig: „Nanostrukturiertes Bioverit® II als Gehörknöchelchenimplantat – Einsatz im Mausmodell“

2. Preis

Dr. med. P: Franz, G. Lehnerdt, A. Bankfalvi, A. Kelava, S. Grehl, S. Lang, K. W. Schmid, H. Nüchel, W. Siffert, H. S. Bachmann, Essen: „Der AA-Genotyp des regulatorischen BCL2 Promotorpolymorphismus (-938C>A) ist mit einem günstigen 5-Jahres-Überleben bei Patienten mit Plattenepithelkarzinomen (PEC) des Oropharynx assoziiert“

3. Preis

Dr. med. A. G. Beule, E. Steinmeier, C. H. Scharf, H. Kaftan, A. Göpferich, W. G. Hosemann, Greifswald/Regensburg: „Effekte eines Stents mit und ohne kontinuierliche, topische Dexamethasonfreisetzung auf die Osteoneogenese“

PREIS DER DEUTSCHEN HNO-MEDITHEK (MEDTRONIC FÖRDERPREIS)

T. Strenger, H.-W. Pau, Rostock: „Pneumatische Video-Otoskopie – der modifizierte Siegle-Trichter“

2009 ANTON-VON-TRÖLTSCHE-Preis

Nicole Rotter, Ulm, in Anerkennung ihrer Arbeiten zum Thema „Isolation and Characterization of Adult Stem Cells from Human Salivary Glands“
und

B. A. Stuck, Mannheim, in Anerkennung seiner Arbeiten zum Thema “Arousal Responses to Olfactory or Trigeminal Stimulation During Sleep”

DISSERTATIONS(PLESTER)-Preis

A. Brandt, Göttingen, in Anerkennung seiner Dissertationsarbeit „Kopplung von Kalziumeinstrom und Exozytose synaptischer Vesikel an der Bändersynapse innerer Haarzellen“

VERDIENSTMEDAILLE

J. G. L. Alberty, Aachen, zum Dank für seine anerkennenswerte Unterstützung des Präsidiums während des Evaluationsprojektes zur Erstellung der German Diagnosis Related Groups und den damit einhergehenden ständigen Aktualisierungen der Operationen- und Prozedurenschlüssel

Estensis GmbH vertreten durch ihre Geschäftsführer O. Gonschorr und C. Schneider, Berlin, zum Dank für ihre langjährige Unterstützung und ihr herausragendes Engagement bei der Organisation, Planung und Betreuung des Mediensupports während der Jahresversammlungen der Deutschen HNO-Gesellschaft

H. L. Hoffmann, München, zum Dank für seinen unermüdlichen Einsatz als Mitglied der GOÄ-Kommission sowie bei der geplanten Fortentwicklung der Gebührenordnung für Ärzte

POSTERPREISE (BROICHER)-Preise

1. Preis:

Melanie Wolf, V. Scheper, A. Johnston, T. Newman, H. Perry, T. Lenarz, T. Stöver, Hannover/Southampton (Großbritannien): „Untersuchungen zur Toxizität von Nanopartikeln (Block Copolymer Micellen) als nonvirale Vektoren ins Innenohr“

2. Preis:

Annette Paula Zimmermann, M. Bernhard, J. A. Werner, A. Sesterhenn, Marburg: „Lebensqualität bei Kindern mit Laryngomalazie nach chirurgischer Intervention“

3. Preis:

Anke Leichtle, K. Yamasaki, S. Euteneuer, S. I. Wasserman, B. Wollenberg, A. Ryan, Lübeck/La Jolla (USA): „CCL3 restauriert die geminderte antimikrobielle Funktionalität durch hROS in Makrophagen“

PREIS DER DEUTSCHEN HNO-MEDITHEK (MEDTRONIC FÖRDERPREIS)

J. Ilgner, S. Biedron, E. Fadeeva, B. Cichkov, D. Klee, M. Bovi, M. Westhofen, Aachen/Hannover: „Femtosekundenlaser-gestützte Mikrostrukturierung von Titanoberflächen in der gehörverbessernden Chirurgie des Mittelohrs“

2010 LUDWIG-HAYMANN-Preis

R. Siegert, Recklinghausen, für seine Forschungen um die Versorgung von Fehlbildungen des Ohres

ANTON-VON-TRÖLTSCHE-Preis

T. K. Hoffmann, Essen, in Anerkennung seiner Publikation „Immuntherapie von Kopf-Hals-Karzinomen: Identifizierung eines neuartigen Wirkungsmechanismus von anti-EGFR-Antikörpern“

HOFMANN- UND HEERMANN-PREIS

J. T. Maurer, Mannheim, in Anerkennung seiner wissenschaftlichen Arbeiten zur Diagnostik und Therapie bei Schlafapnoe-Syndrom

DISSERTATIONS(PLESTER)-PREIS

T. F. Jakob, Freiburg, in Anerkennung seiner Dissertationsarbeit „Lateralität, Intensität und Frequenz elektrischer intracochleärer Stimulation werden in den auditorischen Hirnstammkernen der Ratte in spezifischen Genexpressionsmustern abgebildet“

VERDIENSTMEDAILLE

K. Hörmann, Mannheim, zum Dank für seine vielfältigen Aktivitäten in verschiedenen Kommissionen und als Vertreter der Gesellschaft bei offiziellen Instituten und in internationalen Gremien

K.-B. Hüttenbrink, Köln, zum Dank für seine jahrelange Tätigkeit als Generalsekretär der Gesellschaft, verbunden mit seinem vorbildlichen Einsatz in berufspolitischen Angelegenheiten

EHRENNADEL

Heimomed Heinze GmbH & Co. KG, Kerpen, zum Dank für die kontinuierliche Unterstützung der Jahresversammlungen und

Medtronic GmbH, Meerbusch, zum Dank für die finanzielle Bereitstellung des Preises der Deutschen HNO-Medithek (Medtronic-Förderpreis)

POSTER(BROICHER)-PREISE

1. Preis

Stefanie Weber, Homburg/S., mit Arbeitsgruppe V. Willnecker, O. Wendler, B. Schick, Homburg,S./Erlangen, für das Poster „Partiell deutlich erhöhte Transkriptionslevel der WNT-Pathway Gene β -Catenin, GSK3 β , APC und Axin2 im juvenilen Angiofibrom“ und

S. Dommerich, Rostock, mit Arbeitsgruppe T. Lindner, H. W. Pau, T. Just, J. Ostwald, Rostock, für das Poster „Experimentelle Untersuchungen zur Devitalisierung knorpelinfiltrierender Karzinomverbände durch hydrostatische Hochdrucktechnik“

2. Preis

C. Güldner, Marburg, mit Arbeitsgruppe M. Bremke, S. Bien, J. A. Werner, Marburg, für das Poster „Evaluation der anatomischen Varianten des Sinus sphenoidalis mit Hilfe der digitalen Volumentomographie (DVT)“

PREIS DER DEUTSCHEN HNO-MEDITHEK

A. Teymoortash, Marburg, mit Arbeitsgruppe S. Hoch, J. A. Werner, Marburg, für die Multimediapräsentation „Eine einfache und effektive Methode zum Septumperforationsverschluss“ und

T. Wilhelm, Borna, mit A. Metzger, Borna, für die Multimediapräsentation „Endoskopische minimal-invasive Thyreoidektomie: erste klinische Anwendung“

2011 ANTON-VON-TRÖLTSCHE-PREIS

C. Alexiou, Erlangen, seiner Publikation „Pharmakotherapie mittels Nanomedizin: Magnetische Nanopartikel für Drug Delivery und Hyperthermie – neue Chancen für die Krebsbehandlung“

DISSERTATIONS(PLESTER)-PREIS

R. L. Beck, Freiburg, in Anerkennung seiner Dissertationsarbeit „Sprachverständnis bei Kindern nach Versorgung mit Cochlear Implant – Langzeitergebnisse –“

VERDIENSTMEDAILLE

T. Eichhorn, Cottbus, zum Dank für das besondere Engagement bei der Erstellung des HNO-Facharztfragenkatalogs

Ulrike Fischer, Buchholz/Ww., zum Dank für den außerordentlichen Einsatz bei der Erweiterung der Geschäftsstelle und für das überaus große Engagement als Leiterin der Geschäftsstelle sowie bei den Vorbereitungen der Jahresversammlungen

EHRENNADEL

Cochlear Deutschland GmbH & Co. KG, Hannover, zum Dank für die kontinuierliche Unterstützung der Jahresversammlungen der Gesellschaft

POSTER(BROICHER)-PREISE

1. Preis

A. G. Beule, Greifswald, mit Arbeitsgruppe K. Scholten, W. G. Hosemann, C. Scharf, Greifswald, für das Poster „Proteomanalyse zur Beeinflussung der Wundheilung respiratorischer Epithelzellen durch Roxithromycin“

2. Preis

T. Wilhelm, Borna, mit Arbeitsgruppe W. Klemm, A. Nemat, Borna/Berlin/Wuppertal, für das Poster „Erste klinische Anwendung der trans-oral endoskopischen Mediastinalchirurgie“

3. Preis

M. Stieve, Hannover, mit Arbeitsgruppe R. Lensing, N. K. Prenzler, P. Behrens, A. Bleich, Th. Lenarz, P. Müller, Hannover/Braunschweig, für das Poster „Antibiotikabeschichtete Gehörknöchelchenprothese: tierexperimentelle Untersuchung im Infektionsmodell“

PREIS DER DEUTSCHEN HNO-MEDITHEK (MEDTRONIC-FÖRDERPREIS)

S. Kaulitz, Würzburg, mit Arbeitsgruppe F. Kraus, R. Hagen, R. Mlynski, Würzburg, für die Multimediapräsentation „Direct-Drive-Stimulation („DDS-Test“) – Bedeutung für die Indikationsstellung zur Versorgung mit dem aktiven Mittelohrimplantat Vibrant Soundbridge®“

2012 LUDWIG-HAYMANN-PREIS

K.-B. Hüttenbrink, Köln, in Anerkennung seiner Verdienste um die Grundlagenforschung zur Funktion des Mittelohres sowie um die Weiterentwicklung der rekonstruktiven Mittelohrchirurgie in Klinik und Praxis

ANTON-VON-TRÖLTSCHE-PREIS

C. Offergeld, Freiburg, in Anerkennung seiner Publikation „Klinische und experimentelle Untersuchungen zur Qualitätssicherung nach rekonstruktiver Mittelohrchirurgie“
und

Uta Tschiesner, München, in Anerkennung ihrer Publikation „Entwicklung eines neuen klinischen Standards für die funktionelle Tumornachsorge und Rehabilitation bei Patienten mit Kopf-Hals-Tumoren“

DISSERTATIONS(PLESTER)-PREIS

Carolina Sterz, Köln, in Anerkennung ihrer Dissertationsarbeit „Die invasive Front von Plattenepithelkarzinomen des oberen Aerodigestivtraktes exprimiert MMP-9 und ist eine bevorzugte Lokalisation von Tumorstammzellkandidaten“

VERDIENSTMEDAILLE

C. Hempel, Köln, zum Dank für sein bemerkenswertes Engagement und für sein jahrzehntelanges Bemühen um die Zusammenarbeit zwischen forschenden Medizintechnikherstellern und wissenschaftlicher HNO-Heilkunde

H. Luckhaupt, Dortmund, für sein bemerkenswertes Engagement als langjähriger Vertreter der Gesellschaft im Arbeitskreis Krankenhaus- und Praxishygiene der AWMF, bei der Arzneimittelkommission der Bundesärztekammer sowie als wichtiger Ansprechpartner in hno-infektiologischen und pharmakologischen Fragen

POSTER(BROICHER)-PREISE

1. Preis

M. Könecke, M. Sc., Lübeck, mit Arbeitsgruppe A. Waldmann, R. Pries, B. Wollenberg, Lübeck, für das Poster „Verminderte Selektin E Expression in Polyposis nasi“
und

Donata Strelczyk, München, mit Arbeitsgruppe M. E. Eichhorn, G. Brix, S. Strieth, München/Neuherberg/Frankfurt, M., für das Poster „Effektivitätssteigerung von Chemotherapien durch statische Magnetfelder in vivo“

2. Preis

K. Tziridis, Erlangen, mit Arbeitsgruppe S. Ahlf, M. Heiden, H. Schulze, Erlangen, für das Poster „Vergleich der Effekte unterschiedlicher Hörgeräte auf die Schallverarbeitung im primären auditorischen Cortex Mongolischer Wüstenrennmäuse“

SONDERPREIS DER DEUTSCHEN HNO-MEDITHEK (MEDTRONIC-FÖRDERPREIS)
I. M. Korol, Minsk (BY), in Anerkennung seiner kontinuierlichen, aktiven Bereicherung der Jahresversammlungen durch multimediale wissenschaftliche Beiträge

2013 ANTON-VON-TRÖLTSCHE-PREIS

C. Bergmann, Essen, in Anerkennung seiner Publikation „Human tumor-induced and naturally occurring Treg cells differentially affect NK cells activated by either IL-2 or target cells“

HOFMANN- UND HEERMANN-PREIS

L. E. Walther, Sulzbach, zum Dank für seine umfangreichen wissenschaftlichen Arbeiten auf dem Gebiet der Neurootologie in Verbindung mit seinen Verdiensten für die praktische HNO-Heilkunde

DISSERTATIONS(PLESTER)-PREIS

A. H. Eckhard, Tübingen, in Anerkennung seiner Dissertationsarbeit „Theoretisierung und immunhistochemische Untersuchung einer durch Aquaporine vermittelten Wasserhomöostase in der Cochlea“

VERDIENSTMEDAILLE

J. Lunemann, Tuttlingen, zum Dank für sein bemerkenswertes Engagement zur Förderung der Kooperation zwischen nationalen und internationalen Wissenschaftlern auf dem Gebiet der HNO-Heilkunde

EHRENNADEL

ATMOS MedizinTechnik GmbH & Co. KG, Lenzkirch, zum Dank für die kontinuierliche Unterstützung der Jahresversammlungen sowie für die aktive Förderung der Kooperation mit internationalen Wissenschaftlern im Rahmen des Projekts „Kongress-Gastland“

POSTER(BROICHER)-PREISE

1. Preis

M. Könnecke, M. Sc., Lübeck, mit Arbeitsgruppe M. Burmeister, R. Böske, R. Pries et al., Lübeck, für das Poster „Molekulare Charakterisierung der epithelial-mesenchymale Transition bei chronischer Rhinosinusitis mit nasalen Polypen“

2. Preis

N. K. Prenzler, Hannover, mit Arbeitsgruppe F. Duda, P. Müller, T. Lenarz et al., Hannover, für das Poster „Layered Double Hydroxides: Innovative Beschichtung als Drug Delivery System auf Mittelohrprothesen“

und

Nina Wardenga, Hannover, mit Arbeitsgruppe H. Maier, T. Lenarz, Hannover, für das Poster „Entwurf einer Tabelle zur Bestimmung des prozentualen Hörverlusts im Störgeräusch“

PREIS DER DEUTSCHEN HNO-MEDITHEK (MEDTRONIC-FÖRDERPREIS)

A. Teymoortash, Marburg, mit Arbeitsgruppe S. Hoch, J. A. Werner, Marburg, für die Multimediapräsentation „Supraclaviculärer Insel-Lappen in der onkologischen Kopf-Hals-Chirurgie“

2014 LUDWIG-HAYMANN-PREIS

F. Bootz, Bonn, in Anerkennung seiner nachhaltigen Aktivitäten in der rekonstruktiven Kopf-Hals-Chirurgie und Onkologie

ANTON-VON-TRÖLTSCHE-PREIS

S. Volkenstein, Bochum, in Anerkennung seiner Publikation „Transient, afferent input-dependent, postnatal niche for neural progenitor cells in the cochlear nucleus“

DISSERTATIONS(PLESTER)-PREIS

Nicole Roßkothen-Kuhl, Freiburg, in Anerkennung ihrer Dissertationsarbeit „Genexpression und synaptische Plastizität im zentralen auditorischen System hörender und tauber Ratten nach Einsatz von Cochlea-Implantaten“

VERDIENSTMEDAILLE

A. Berghaus, München, zum Dank für sein bemerkenswertes Engagement bei Planung, Gründung und Aufbau der Deutschen HNO-Medithek

EHRENNADEL

T. Haid, Wollerau (CH), zum Dank für die finanzielle Bereitstellung des Reisestipendiums für neurootologische Forschung der ADANO (Toni-Haid-Reisestipendium)
MED-EL Deutschland GmbH, Starnberg, zum Dank für die kontinuierliche finanzielle Unterstützung der Jahresversammlungen der Gesellschaft

POSTER(BROICHER)-PREISE

1. Preis

Michaela Leyh, Regensburg, mit Arbeitsgruppe H. G. Gassner, F. Pohl, F. Haubner, Regensburg, für das Poster „Modulation radiogener Effekte durch plättchenreiches Plasma auf Zellen der kutanen Wundheilung in vitro“

2. Preis

M. Müller, Tübingen, mit Arbeitsgruppe A. Tropitzsch, B. Kramer, C. Frick, H. Löwenheim, Tübingen, für das Poster „Modulation des BDNF induzierten Neuritenwachstum im organotypischen Maus Spiralganglion-Modell“

3. Preis

Antje Lindemann, Lübeck, mit Arbeitsgruppe R. Pries, B. Wollenberg, Lübeck, für das Poster „WIF-1 Hypermethylierung bei Kopf-Hals-Karzinomen“

2015 ANTON-VON-TRÖLTSCHE-Preis

Magis Mandapathil, Marburg, in Anerkennung ihrer Publikation „Generation and immunosuppressive functions of p53-induced human adaptive regulatory T cells“

DISSERTATIONS(PLESTER)-PREIS

Silke Schwarz, Ulm, in Anerkennung ihrer Dissertationsarbeit „Development and evaluation of collagenous matrices of xenogenic origin for cartilage tissue engineering applications“

VERDIENSTMEDAILLE

E. F. Meister, Leipzig, zum Dank für seine langjährige Vertretung der Gesellschaft in HNO-Begutachtungsfragen

Sutter Medizintechnik GmbH, Freiburg, zum Dank für die langjährige Bereitschaft zur aktiven Mitwirkung bei der Umsetzung und Verbreitung von Medizinprodukten in der HNO-Heilkunde

F. Waldfahrer, Erlangen, zum Dank für seine langjährige engagierte Unterstützung der Kommission Leitlinien

POSTER(BROICHER)-PREISE

1. Preis

T. Send, Bonn, mit Arbeitsgruppe T. Brüggemann, T. van Bremen, F. Bootz, B. K. Fleischmann, P. Sasse, Bonn, für das Poster „Optogenetische Stimulation von Skelettmuskeln als Vorbereitung der Larynxstimulation – vom Licht zur Kontraktion“

2. Preis

C. Heiser, München, mit Arbeitsgruppe J. T. Maurer, A. Steffen, München/Mannheim/Lübeck, für das Poster „Die selektive atemsynchrone Stimulation der oberen Atemwege bei obstruktiver Schlafapnoe – multizentrische deutsche Anwendungsbeobachtungs-Studie“

3. Preis

Hana Adisurya, Homburg/S., mit Arbeitsgruppe F. Bochen, A. Hasenpus, B. Schick, M. Linxweiler, Homburg/S., für das Poster „Einfluss der 3q-Onkogene SEC62 und SOX2 auf die lymphogene Metastasierung von Kopf-Hals-Tumoren“

PREIS DER DEUTSCHEN HNO-MEDITHEK (MEDTRONIC-FÖRDERPREIS)

T. Strenger, München, mit Arbeitsgruppe M. Brandstetter, T. Stark, F. Böhnke, München, für die Multimediapräsentation „Das Laser-Doppler-Vibrometer in der Otologie: vom Forschungstool zum diagnostischen Einsatz am Patienten“

2016 PROFESSOR DR. LUDWIG HAYMANN-Preis

Th. Lenarz, Hannover, in Anerkennung seiner herausragenden und weltweit anerkannten Forschungstätigkeiten zu Ursachen, Diagnostik und Therapie von Hörstörungen

ANTON-VON-TRÖLTSCH-PREIS

M. Bas, München, in Anerkennung seiner Publikation „A Randomized Trial of Icatibant in ACE-Inhibitor-Induced Angioedema“

DISSERTATIONS(PLESTER)-PREIS

M. R. O. Bertlich, Göttingen, in Anerkennung seiner Dissertationsarbeit „Wirkung und Wirkungsmechanismus von Betahistin und seinen Metaboliten auf den cochleären Blutfluss“

VERDIENSTMEDAILLE

Bettina Hauswald, Dresden, zum Dank für ihr Engagement hinsichtlich der Organisation von Fort- und Weiterbildungsangeboten zu den Schwerpunkten Allergologie und Akupunktur sowie ihre langjährige Vorstandstätigkeit in Arbeitsgemeinschaften der Gesellschaft H. Iro, Erlangen, zum Dank für seinen herausragenden Einsatz um die Zentralisierung der Kopf-Hals-Onkologie, unter dem Dach der Deutschen Krebsgesellschaft als Kopf-Hals-Tumorzentren

POSTER(BROICHER)-PREISE

Kategorie Experimentell:

1. Preis

T. Rahne, Halle/S., mit Arbeitsgruppe S. Plontke, S. Schilde, Halle/S., für das Poster „Dimensionen von Mastoiden und ihre Konsequenzen für die Geometrie transkutane Knochenleitungsimplantate“

2. Preis

Annette Affolter, Heidelberg, mit Arbeitsgruppe M.-F. Müller, K. Zaoui, W. Weichert, P. K. Plinkert, J. Heß, Heidelberg, für das Poster „Heterogenes Ansprechen auf Bestrahlung und MAPK-Inhibition in HNSCC-Zelllinien und -Gewebeulturen: ein kontext-abhängiger Regulationsmodus?“

3. Preis

Katharina Braun, Tübingen, mit Arbeitsgruppe N. Friese, S. Fehr, S. Biskup, A. Tropitzsch, Tübingen, für das Poster „Molekulargenetische Diagnostik im MYO15A Gen – Phänotyp-Genotyp Korrelation und Ergebnisse nach Cochlea Implantation“

Kategorie Klinisch:

1. Preis

I. Seiwerth, Halle/S., mit Arbeitsgruppe T. Rahne, F. Radetzki, S. Plontke, Halle/S., für das Poster „Erfahrungen mit dem teilimplantierbaren Knochenleitungshörgerät Bonebridge: Computer-assistierte präoperative 3D-Planung und audiologische Ergebnisse bei Erwachsenen und Kindern“

2. Preis

N. Bosch, Heidelberg, mit Arbeitsgruppe A. Nolte, P. K. Plinkert, Ph. A. Federspil, Heidelberg, für das Poster „Endoluminale Behandlung einer subglottischen Stenose bei M. Wegener“

3. Preis

Maike Vollmer, Würzburg, mit A. Wiegner, Würzburg, für das Poster „Neuronale Verarbeitung von interauralen Zeitunterschieden – direkte Vergleiche zwischen bilateraler akustischer und elektrischer Stimulation“

PREIS DER DEUTSCHEN HNO-MEDITHEK (MEDTRONIC-FÖRDERPREIS)

Kategorie Klinisch:

Lisa Schüller, Solingen, mit A. M. Sesterhenn, Solingen, für die Multimediapräsentation „Die Chirurgie der Schilddrüse – step by step“

Kategorie Experimentell:

F. Sommer, Ulm, mit Arbeitsgruppe T. K. Hoffmann, M. Reichert, A.-S. Grossi, J. Lindemann, Ulm, für die Multimediapräsentation „Dreidimensionale Analyse nasaler Physiologie mit numerischen Simulationen“

2017 ANTON-VON-TRÖLTSCH-PREIS

P. Schuler, Ulm, in Anerkennung seiner Publikation „Adenosine metabolism of human mesenchymal stromal cells isolated from patients with head and neck squamous cell carcinoma“

DISSERTATIONS(PLESTER)-PREIS

M. Könnecke, Lübeck, in Anerkennung seiner Dissertationsarbeit „Identifikation regulatorischer Dysfunktionen bei der chronischen Rhinosinusitis mit nasalen Polyphen“

HOFMANN- UND HEERMANN-PREIS

Th. Kühnel, Regensburg, in Anerkennung seiner umfangreichen wissenschaftlichen Arbeiten auf dem Gebiet der Nasennebenhöhlenchirurgie und der Somnologie in Verbindung mit seinen Verdiensten für die praktische HNO-Heilkunde

VERDIENSTMEDAILLE

Th. Deitmer, Dortmund, zum Dank für sein herausragendes Engagement als langjähriges federführendes Mitglied der GOÄ-Kommission und als wichtiger Ansprechpartner bei der Novellierung der Gebührenordnung für Ärzte sowie für seine beispielhafte Vorstandstätigkeit im Präsidium der Gesellschaft

M. C. Jäckel, Schwerin, zum Dank für sein herausragendes Engagement als langjähriges federführendes Mitglied der DRG-Kommission und als wichtiger Ansprechpartner bei DRG-bedingten Fragen

N. Stasche, Kaiserslautern, zum Dank für sein herausragendes Engagement als langjähriges federführendes Mitglied der WBO-Kommission und als wichtiger Ansprechpartner bei der Novellierung der Weiterbildungsordnung sowie für seine beispielhafte Vorstandstätigkeit im Präsidium der Gesellschaft

EHRENNADEL

Spiggle & Theis Medizintechnik GmbH, Overath, zum Dank für die kontinuierliche finanzielle Unterstützung der Jahresversammlungen der Gesellschaft

POSTER(BROICHER)-PREISE

Kategorie Experimentell:

1. Preis

M. Gröschel, Berlin, mit Arbeitsgruppe F. Fröhlich, I. Strübing, A. Ernst, D. Basta, Berlin, für das Poster „Zentrale Neurodegeneration nach wiederholter Lärmexposition im auditorischen System der Maus“

2. Preis

Alexandra Gliese, Hamburg, mit Arbeitsgruppe H. Petersen, Y. Stober, S. Maier, N. O. Hansen, T. Gosau, A. Münscher, M. Tóth, C. Dalchow, R. J. Miller, Hamburg/Frankfurt, M., für das Poster „Stapedotomie mit dem Pikosekunden-Infrarot-Laser (PIRL) – erste Erfahrungen am humanen Felsenbein“

3. Preis

B. Kansy, Essen, mit Arbeitsgruppe B. Höing, S. Lang, F. Ding, Y. Lin, R. Ferris, Essen/Pittsburgh (USA), für das Poster „Die Vielfalt an T-Zellrezeptoren im peripheren Blut steigt nach der Behandlung mit Cetuximab und korreliert mit dem Therapieansprechen“

Kategorie Klinisch:

1. Preis

Zhaojun Zhu, München, mit Arbeitsgruppe B. Hofauer, M. Bas, M. Wirth, C. Heiser, München, für das Poster „Die selektive obere Atemwegstimulation in geriatrischen Patienten“

2. Preis

P. Tolsdorff, Bad Honnef, für das Poster „Ein neuer erweiterter posterior gestielter Muskel-Bindegewebslappen zu Obliteration von Radikalhöhlen“

3. Preis

N. Jansen, Düsseldorf, mit Arbeitsgruppe S. Volpert, J. Schipper, T. Klenzner, Düsseldorf, für das Poster „Intralabyrinthäre Schwannome – Konzeption zum therapeutischen Management und zur Hörrehabilitation“

PREIS DER DEUTSCHEN HNO-MEDITHEK (MEDTRONIC-FÖRDERPREIS)

M. Rogowski, Bialystok (PL), mit Arbeitsgruppe T. Lyson, A. Sieskiewicz, Z. Mariak, A. Budnik, Bialystok (PL), für die Multimediapräsentation „Transnasal and non-transnasal endoscopic treatment of orbital pathologies“

2018 LUDWIG-HAYMANN-PREIS

Th. Hummel, Dresden, in Anerkennung seiner herausragenden und international anerkannten Forschungstätigkeiten auf dem Gebiet der Olfaktologie und Gustologie einhergehend mit der weltweiten Etablierung der Riechprüfung mittels „Sniffinsticks“

ANTON-VON-TRÖLTSCHE-PREIS

C. Heiser, München, in Anerkennung seiner Publikation „Surgical anatomy of the hypoglossal nerve: A new classification system for selective upper airway stimulation“

DISSERTATIONS(PLESTER)-PREIS

K.-N. Sharaf, München, in Anerkennung seiner Dissertationsarbeit „Tumornekrosefaktor in der Pathogenese des Hörsturzes – Entwicklung eines neuen Therapiekonzeptes“

VERDIENSTMEDAILLE

C. R. Leemans, Amsterdam (NL), zum Dank für sein bemerkenswertes Engagement und seinen Einsatz bei der Planung und Etablierung des Head and Neck Cancer Awareness Day

J. Löhler, Bad Bramstedt, zum Dank für sein bemerkenswertes langjähriges Engagement im Lenkungsausschuss des Deutschen HNO-Studienzentrums sowie für seine maßgebliche Mitwirkung beim Projekt „Evidenz in der HNO-Heilkunde“

Ellen Lundershausen, Erfurt, zum Dank für ihr bemerkenswertes Engagement im Rahmen der Novellierung der (Muster-)Weiterbildungsordnung und in Anerkennung ihres Einsatzes als wichtiges Bindeglied zwischen Fachgesellschaft und Berufsverband

EHRENNADEL

Advanced Bionics GmbH, Fellbach-Oeffingen, zum Dank für die kontinuierliche finanzielle Unterstützung der Jahresversammlungen der Gesellschaft

POSTER(BROICHER)-PREISE

Kategorie Experimentell:

1. Preis

C. Müller, Dresden, mit Arbeitsgruppe M. Bornitz, M. Neudert, Th. Zahnert, Dresden, für das Poster „Einfluss der Trommelfellrekonstruktion auf das Übertragungsverhalten nach Mittelohrrekonstruktion mit der Vibrant Soundbridge - Simulation postoperativer Belüftungsstörungen“

2. Preis

Anke Schlüter, Essen, mit Arbeitsgruppe U. Flögel, M. Horstmann, K. Stähr, S. Mattheis, S. Lang, J. P. Banga, A. Eckstein, U. Berchner-Pfannschmid, Essen/Düsseldorf, für das Poster „Finden sich geschlechtsspezifische Unterschiede in einem Mausmodell zur endokrinen Orbitopathie?“

3. Preis

M. N. Peter, Hannover, mit Arbeitsgruppe U. Reich, A. Warnecke, H. Olze, A. Szczepek, Th. Lenarz, G. Paasche, Hannover/Berlin, für das Poster „Einfluss der elektrischen Stimulation auf das Überleben und Neuritenwachstum der Spiralganglienneurone in vitro“

Kategorie Klinisch:

1. Preis

Cornelia Heider, Halle/S., mit Arbeitsgruppe S. Plontke, G. Götze, T. Rahne, S. Kösling, Halle/S., für das Poster „Das MRT mit kontrastgestützter 3D IR-Sequenz in der klinischen Anwendung beim M. Menière“

2. Preis

Susan Busch, Hannover, mit Arbeitsgruppe D. Zimmermann, H. Maier, Th. Lenarz, Hannover, für das Poster „Verbesserte Rundfensterankopplung akustischer Implantate durch einen Coupler mit kontrollierbarer Vorlast“

3. Preis

Katja Paliege, Dresden, mit Arbeitsgruppe C. Stamos, J. Meinel, Th. Zahnert, Dresden, für das Poster „Disseminierte Langerhans-Zell-Histiozytose als Ursache für eine einschmelzende zervikale Lymphadenopathie bei einem Säugling“

PREIS DER DEUTSCHEN HNO-MEDITHEK (MEDTRONIC-FÖRDERPREIS)

J. Ilgner, Aachen, mit Arbeitsgruppe T. Duong Dinh, M. Westhofen, Aachen, für die Multimediapräsentation "HD, UHD, 4K in Mono und Stereo – oder: wie viel Video braucht der Operateur?"

2019 HOFMANN- UND HEERMANN-PREIS

G. Hesse, Bad Arolsen, zum Dank für die Weiterentwicklung der Diagnostik und Therapie von Tinnitus-Erkrankungen und audiologischer Diagnostik einhergehend mit seinen Verdiensten für die praktische HNO-Heilkunde

ANTON-VON-TRÖLTSCH-PREIS

Sonja Ludwig, Essen, in Anerkennung ihrer Publikation „Suppression of Lymphocyte Functions by Plasma Exosomes Correlates with Disease Activity in Patients with Head and Neck Cancer“

VERDIENSTMEDAILLE

A. G. Beule, Münster, zum Dank für sein herausragendes Engagement zum Wohle der Fachgesellschaft und den damit verbundenen vielfältigen Aktivitäten in bedeutenden Gremien und Institutionen des Gesundheitswesens

D. Eßer, Erfurt, zum Dank für seine beispielhafte Vorstandstätigkeit im Präsidium der Gesellschaft sowie für sein herausragendes Engagement hinsichtlich der Initiierung der Agenda 2025 zur Wahrung und Weiterentwicklung des HNO-Fachgebietes

Charles Schraut, Overath, zum Dank für sein bemerkenswertes Engagement hinsichtlich der Zusammenarbeit zwischen forschenden Medizintechnikherstellern und wissenschaftlicher HNO-Heilkunde

EHRENNADEL

ARRI Medical GmbH & Co. Betriebs KG, München, zum Dank für die kontinuierliche finanzielle Unterstützung der Jahresversammlungen der Deutschen HNO-Gesellschaft
Happersberger otopront GmbH, Hohenstein, zum Dank für die finanzielle Bereitstellung des Innovationspreises für Audiologie und Neurootologie der ADANO sowie für die kontinuierliche finanzielle Unterstützung der Jahresversammlungen der Deutschen HNO-Gesellschaft

POSTER(BROICHER)-PREISE

Kategorie Experimentell:

1. Preis

Tina Pangršič, Göttingen, mit Arbeitsgruppe M. M. Picher, V. Rankovic, T. Moser, Göttingen, für das Poster „Towards future gene therapy for DFNB93-associated hearing loss“

2. Preis

Theresa Berg, Dresden, mit Arbeitsgruppe A. Kluge, J. Morgenstern, T. Zahnert, G. Steiner, M. Neudert, Dresden, für das Poster „Spektroskopische Untersuchungen der Mittelohrschleimhaut“

3. Preis

T. Effertz, Göttingen, mit Arbeitsgruppe L. Becker, A. J. Ricci, D. Beutner, Göttingen/Stanford (USA), für das Poster „Lipide der Zellmembrane beeinflussen den Mechano- Elektrischen-Transduktionskanal. PIP2 (phosphatidylinositol-4,5-bisphosphat) im speziellen moduliert die Einzelkanaleigenschaften“

Kategorie Klinisch:

1. Preis

S. Plontke, Halle/S., mit Arbeitsgruppe P. Caye-Thomasen, C. Strauss, C. Wickenhauser, L. Fröhlich, S. Kösling, T. Rahne, Halle, S./Kopenhagen (DK), für das Poster „Aktuelle Aspekte zum Management intralabyrinthärer Schwannome einschließlich subtotaler Cochleoektomie und Hörrehabilitation mittels Cochleaimplantat“

2. Preis

Maria Grosheva, Köln, mit Arbeitsgruppe C. Pick, T. Granitzka, B. Sommer, C. Wittekindt, J. P. Klußmann, O. Guntinas-Lichius, D. Beutner, Köln/Jena/Gießen, für das Poster „Direkte und Langzeitkomplikationen nach Parotidektomie: Welcher Rolle spielt der Resektionsumfang? Ergebnisse einer prospektiven multizentrischen Studie“

3. Preis

Nina Wardenga, Hannover, mit Arbeitsgruppe H. Maier, Th. Lenarz, Hannover, für das Poster „Rundfensterankopplung der VSB mit dem "Custom Made Device" Hannover Kuppler V2 - erste audiologische Ergebnisse“

PREIS DER DEUTSCHEN HNO-MEDITHEK (MEDTRONIC-FÖRDERPREIS)

S. P. Schraven, Rostock, mit Arbeitsgruppe T. Schuldt, N. M. Weiss, T. Oberhoffner, O. C. Dziemba, R. Mlynski, Rostock/Greifswald, für die Multimediapräsentation „Intracochleäres Schwannom: transcochleäre Resektion, intraoperatives Monitoring und simultane Cochlea Implantation“

JOCHEN-WERNER-INNOVATIONSPREIS

J. Taeger, Würzburg, mit Arbeitsgruppe R. Hagen, K. Rak, Würzburg, für die Arbeit „Entwicklung einer iOS-App für Fazialisübungen im Sinne eines neuromuskulären Trainings für Patienten mit Fazialisparese“

2020 LUDWIG-HAYMANN-PREIS

Petra Ambrosch, Kiel, in Anerkennung ihrer hochrangigen Publikationen zur transoralen Laser-Mikrochirurgie von Kopf-Hals-Karzinomen

ANTON-VON-TRÖLTSCHE-PREIS

S. Laban, Ulm, in Anerkennung seiner Publikation "Antibody responses to cancer antigens identify patients with a poor prognosis among HPV-positive and HPV-negative head and neck squamous cell carcinoma patients"

DISSERTATIONS(PLESTER)-PREIS

B. Kansy, Essen, in Anerkennung seiner Dissertation "Der Einfluss Immunmodulierender Faktoren des Tumormilieus auf den Tumorprogress und auf Therapieansätze bei Patienten mit Kopf-Hals-Karzinomen“

VERDIENSTMEDAILLE

M. Neudert, Dresden, zum Dank für sein herausragendes Engagement bei der Weiterentwicklung des NKLM/GK zum Wohle der Fachgesellschaft und der damit verbundenen kompetenten Vertretung in den maßgeblichen Gremien

S. Remmert, Duisburg, zum Dank für seine kontinuierliche Organisation von Fort- und Weiterbildungen auf dem Gebiet der rekonstruktiven Tumorchirurgie sowie sein langjähriges Engagement im Vorstand der AG Onkologie

EHRENNADEL

Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA, München, zum Dank für die kontinuierliche Unterstützung des wissenschaftlichen Programms der Jahresversammlungen der Gesellschaft
G. Rettinger, Ulm, zum Dank für die Übertragung der Stiftung Rhinologie und Plastische Kopf-Hals-Chirurgie (RhiPla-Stiftung) in den Zuständigkeitsbereich der Gesellschaft

POSTERPREISE (FAHL MEDIZINTECHNIK-FÖRDERPREIS)

Kategorie Experimentell:

1. Preis

M. Meyer, Essen, mit Arbeitsgruppe J. Meinrath, N. Igci, S. Meemboor, A. Haak, J. P. Klußmann, M. Odenthal, D. Beutner, Köln/Mühlheim/Halle, S./Göttingen, für das Poster „Die Expression von COMP beim Mucoepidermoid Karzinom, Adenozystischem Karzinom und beim Adenokarzinom NOS der Glandula parotis“

2. Preis

S. Strieth, Bonn, mit Arbeitsgruppe S. Siemer, D. Gül, R. Stauber, U. Heinrich, B. P. Ernst, Mainz, für das Poster „Effekte von Elektroden-trägerinsertionen auf die Mikrozirkulation der cochleären Laterallwand in vivo“

3. Preis

M. Brand, Ulm, mit Arbeitsgruppe J. Krüger, J. Greve, M. N. Theodoraki, J. Döscher, S. Laban, P. J. Schuler, T. K. Hoffmann, C. Brunner, Ulm, für das Poster „Charakterisierung von Adenosin Rezeptor A2A (ADORA2A) vermittelten Effekten auf das immunogene Milieu von Kopf-Hals-Plattenepithelkarzinomen (HNSCC) im Mausmodell“

Kategorie Klinisch:

1. Preis

S. P. Schraven, Rostock, mit Arbeitsgruppe W. Großmann, N. Weiss, T. Oberhoffner, R. Mlynski, Rostock, für das Poster „Objektive Diagnostik durch eBERA bei der Resektion von Vestibularisschwannomen“

2. Preis

Anke Daser, Essen, mit Arbeitsgruppe K. Stähr, A. Eckstein, S. Lang, S. Mattheis, Essen, für das Poster „Verwendung eines neuen Roboterleitsystems bei der endoskopischen endonasalen Orbitadekompression“

3. Preis

H. Mehlhorn, Leipzig, mit Arbeitsgruppe G. Wichmann, S. Wiegand, A. Dietz, Leipzig, für das Poster „Machbarkeitsstudie zur Verwendung des UK Biobank Longevity Explorer (UbbLE) zur Vorhersage der 5-Jahres-Mortalität bei Patienten mit Kopf-Hals-Tumoren“

PREIS DER DEUTSCHEN HNO-MEDITHEK (MEDTRONIC-FÖRDERPREIS)

J. Ilgner, Aachen, mit Arbeitsgruppe A. Renson, T. A. Duong Dinh, M. Westhofen, Aachen, für die Multimediapräsentation „Behandlung des benignen paroxysmalen Lagerungsschwindels auf dem dreidimensionalen Rotationsstuhl“

JOCHEN-WERNER-INNOVATIONSPREIS

B. P. Ernst, Mainz, mit Arbeitsgruppe S. Becker, S. Strieth, J. Künzel, J. Eckrich, M. Frölich W. Sommer, Tübingen/Mainz/Regensburg/Mannheim/München, für das Projekt „Rolle der digital strukturierten Befunderhebung von Ultraschalluntersuchungen des Kopf-Hals-Bereichs“

2021 HOFMANN- UND HEERMANN-PREIS

L. Klimek, Wiesbaden, in Anerkennung seiner umfangreichen wissenschaftlichen Arbeiten auf dem Gebiet der Rhinologie und Allergologie einhergehend mit seinen Verdiensten für die praktische HNO-Heilkunde

ANTON-VON-TRÖLTSCH-PREIS

M. Linxweiler, Homburg/S., in Anerkennung seiner Publikation "The Immune Microenvironment and Neoantigen Landscape of Aggressive Salivary Gland Carcinomas Differ by Subtype"

DISSERTATIONS(PLESTER)-PREIS

C. D. Müller, Dresden, in Anerkennung seiner Dissertation "Untersuchungen zum Einfluss der Trommelfellrekonstruktion auf das Mittelohrübertragungsverhalten nach Mittelohrrekonstruktion mit aktiven Implantaten - Simulation postoperativer Belüftungsstörungen"

VERDIENSTMEDAILLE

U. Kraume, Köln, zum Dank für sein bemerkenswertes Engagement hinsichtlich der Zusammenarbeit zwischen für unser Fachgebiet wichtigen Medizintechnikherstellern und wissenschaftlicher HNO-Heilkunde sowie seinen außerordentlichen Einsatz zum Wohle der Fachgesellschaft

W. Wolf Lübbers, Hannover, zum Dank für sein herausragendes Engagement sowie seine vielfältigen Publikationen zur Wahrung der Geschichte der HNO-Heilkunde, insbesondere im Bereich der Instrumentenkunde

A. Steffen, Lübeck, zum Dank für sein herausragendes Engagement zum Wohle der Fachgesellschaft und den damit verbundenen vielfältigen Aktivitäten in bedeutenden Gremien und Institutionen des Gesundheitswesens sowie sein langjähriges Engagement im Vorstand der AG Schlafmedizin

EHRENNADEL

Ingeborg Hochmair, Innsbruck/A, zum Dank für die außergewöhnliche und großzügige Förderung von Forschungsprojekten sowie die kontinuierliche Unterstützung der Jahresversammlungen der Fachgesellschaft

POSTERPREISE (FAHL MEDIZINTECHNIK-FÖRDERPREIS)

Kategorie Experimentell:

1. Preis

Tabita Breitsprecher, Rostock, mit Arbeitsgruppe A. Dhanasingh, M. Schulze, R. Abu Dakah, M. Dau, B. Frerich, S. Langner, R. Mlynski, N. M. Weiss, Rostock, Innsbruck/A, für das Poster „Systematische Evaluation verschiedener Methoden zur Vermessung der menschlichen Cochlea – eine radiologisch-experimentelle Studie“

2. Preis

J. Völker, Würzburg, mit Arbeitsgruppe C. Völker, J. Engert, P. Schendzielorz, R. Hagen, K. Rak, Würzburg, für das Poster „Tracheobronchiale Verletzungen durch die Aspiration von Lithium-Knopfzellbatterien: In-vitro Untersuchungen des Pathomechanismus und Verletzungsmusters“

3. Preis

Judith Kempfle, Tübingen und Boston/USA, mit A. Edge, Boston/USA, für das Poster „Von der Schwannzelle zum Neuron: Reprogrammierung von Innenohr-Gliazellen als Werkzeug zur Regenerierung von Hörnervenzellen“

Kategorie Klinisch:

1. Preis

Jasmin Rudolph, Leipzig, mit Arbeitsgruppe S. Henger, C. Engel, K. Wirkner, J. R. Wenning, T. Wald, J. Freitag, C. Gaede, M. Willner, S. Wiegand, M. Löffler, A. Dietz, G. Wichmann, Leipzig, für das Poster „Sexualverhalten von HNSCC-Patienten: Ein Vergleich mit Propensity Score-gematchten Kontrollen aus einer populationsbasierten Kohortenstudie“

2. Preis

Iris Kuntz, Freiburg, mit Arbeitsgruppe K. Wiebe, L. Jung, S. Arndt, T. Wesarg, Freiburg, für das Poster „Benefits eines Cochlea-Implantats bei erwachsenen Patienten mit SSD: 1m, 6m und 12m Ergebnisse zu Sprachverstehen, Lokalisationsfähigkeit und Tinnitus“

3. Posterpreis

Judith S. Boschke, Bochum, mit Arbeitsgruppe C. Völter, S. Dazert, J. P. Thomas, Bochum/ Dortmund, für das Poster „Subjektiver und audiometrischer Nutzen nach CI-Versorgung bei single-sided deafness im Erwachsenenalter“

PREIS DER DEUTSCHEN HNO-MEDITHEK (MEDTRONIC-FÖRDERPREIS)

S. P. Schraven, Rostock, mit Arbeitsgruppe D. Strüder, T. Schuldt, J. Grajek, J. Groß, S. Langner, A. Erbersdobler, R. Mlynski, Rostock, für die Multimediapräsentation „Interdisziplinäres onkologisches Konzept der Therapie des fortgeschrittenen Oropharynxcarcinoms“

JOCHEN-WERNER-INNOVATIONSPREIS

Hannah Klein, Bochum, mit Arbeitsgruppe C. Stöckmann, S. Dazert, C. Völter, Bochum, für das Projekt „Videogestütztes Hörtraining im Rahmen der CI-Rehabilitation während der Covid-19-Pandemie – eine Evaluation aus Patienten- und Therapeutensicht“